Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

SV Hörstein III : SG Kleinheubach
Samstag, 23.03.2024, 15:00 Uhr

Zwei Punkte ergattert sich das Team der SG Kleinheubach

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussdoppel Krebes / Kuhn nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste der SG Kleinheubach im Match der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam SV Hörstein III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:36) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Marcel Jäger, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 16. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 10:22.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Bei der 1:3-Niederlage gegen Hachimure / Rohnalter hatten Thoma / Walter nur im ersten Satz eine Chance. Einen Sieg holten Hein / Roller wiederum beim 11: 4, 11:7, 6:11, 11:6 gegen Krebes / Kuhn. 11:9, 9:11, 11:9, 6:11, 6:11 hieß es dagegen am Ende, als Meyer / Horn und Jäger / Wiesbächer sich am Tisch gegenüber standen. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Lange mit Joji Hachimure ringen musste Jonas Thoma, bis er seinen Kontrahenten mit 8:11, 11:6, 11:5, 8:11, 11:5 niedergerungen hatte. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Lars Hein Michael Krebes in fünf Sätzen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Horst Roller machte mit Tim Rohnalter beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. 2:3 endete nachfolgend das Einzel zwischen Peter Meyer und Marcel Jäger aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwischenzeitlich konnte Erkan Horn zwar einen Satz gewinnen, verlor dann die Partie gegen Jochen Wiesbächer, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 1:3. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für David Schnee gegen Samuel Kuhn. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Jonas Thoma bekam am Nachbartisch seinen Gegner Michael Krebes beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:15 für Thoma und 14:13 für Krebes seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Zwischenzeitlich musste Lars Hein zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Joji Hachimure, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. 5:11 (Hein) bzw. 4:15 (Hachimure) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nach gewonnenem ersten Satz gab Horst Roller das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Marcel Jäger noch aus der Hand und verlor mit 14:12, 8:11, 10:12, 8:11. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:3 für Roller und 8:10 für Jäger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Peter Meyer hatte im Match gegen Tim Rohnalter am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Erkan Horn bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Samuel Kuhn. Das Einzel zwischen David Schnee und Jochen Wiesbächer endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (18:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Thoma / Walter verloren ihre Partie dagegen gegen Krebes / Kuhn unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Damit war der 9. Punkt für die SG Kleinheubach im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Hörstein III am 13.04.2024 gegen den VfL Mönchberg II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 13.04.2024 gegen die DJK Kleinwallstadt II mitnehmen.

Statistik:
SV Hörstein III
Doppel: Thoma / Walter 0:2, Hein / Roller 1:0, Meyer / Horn 0:1
Einzel: J. Thoma 1:1, L. Hein 2:0, H. Roller 1:1, P. Meyer 1:1, E. Horn 0:2, D. Schnee 1:1
SG Kleinheubach
Doppel: Krebes / Kuhn 1:1, Hachimure / Rohnalter 1:0, Jäger / Wiesbächer 1:0
Einzel: M. Krebes 1:1, J. Hachimure 0:2, M. Jäger 2:0, T. Rohnalter 0:2, S. Kuhn 2:0, J. Wiesbächer 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (18:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").